



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

26. Oktober 2018

Einsatzbericht BF-WI

Feuerwehr Wiesbaden unterstützt Feuerwehr Eltville mit Feuerlöschboot und Betreuungsbus bei Einsatzmaßnahmen zur Sprengung eines Nebelfasses

Am heutigen Nachmittag unterstützte die Feuerwehr Wiesbaden die Feuerwehr Eltville am Rhein bei Einsatzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Sprengung eines Nebelfasses im Rhein bei Eltville. Im Anschluss erfolgten durch Messfahrzeuge Luftmessungen in Wiesbaden. Alle Messungen verliefen negativ – es bestand keine Gefahr für die Bevölkerung in Wiesbaden.

Im Rhein bei Rheinkilometer 509.5 wurde ein Nebelfass gefunden, welches in Kriegszeiten zur Vernebelung von Bodenbereichen vorgesehen war. Dieses Fass konnte aufgrund seiner Lage nicht bewegt werden und musste durch Spezialisten des Kampfmittelräumdienstes gesprengt werden.

Durch die örtlichen Feuerwehren wurde eine Vielzahl an Einsatzmaßnahmen eingeleitet. Die Feuerwehr Wiesbaden unterstützt die Einsatzkräfte vor Ort mit einem Betreuungsbus. Dieser dient zur Evakuierung und zum Transport von ca. 80 betroffenen Anwohnern aus dem Gefahrenbereich in eine Betreuungsstelle.

Darüber hinaus war das Feuerlöschboot mit einer löschtechnischen Besatzung vor Ort. Es schlug mit den verbauten Wasserwerfern den entstehenden Nebel während der Sprengung des Nebelfasses nieder. Der Direktionsdienst der Feuerwehr Wiesbaden war zur Koordination der Einsatzmaßnahmen ebenfalls in Eltville vor Ort.

Im Rahmen der Gefahrenabwehr wurde der Bereich großräumig gesperrt und die Rheinschifffahrt ebenfalls eingestellt. Die Sprengung erfolgte gegen 18.00 Uhr des

heutigen Abends.

Aufgrund der massiven Nebelentwicklung in Folge der Sprengung wurden in Wiesbaden Messfahrzeuge eingesetzt um die Luftwerte zu kontrollieren. Hierbei konnte zu keiner Zeit eine Gefahr festgestellt werden.

Die Berufsfeuerwehr war mit ca. 15 Einsatzkräften im Einsatz und wurde im Bereich Messen durch die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte tatkräftig unterstützt. Durch die Freiwillige Feuerwehr Nordenstadt erfolgte die Besetzung der Feuerwache 2 während des Einsatzes.

Parallel dazu kam es im Stadtgebiet noch zu weiteren Paralleleinsätzen der Feuerwehr Wiesbaden.